

PARADOXON

Was bin ich erstaunt, heute am Himmel zu sehen, dass ein Flugzeug die Buchstaben PARADOXON mit einem großen X in der Mitte in die Luft schreibt. Zuerst in Weiss, dann in Schwarz, dann in leuchtenden Farben. Ich bin echt befremdet. Das ist nicht erlaubt. Das ist schädlich, zum Schutz des Klimas längst verboten. Darf doch nicht so durchgeführt werden. Aber wer weiss, wer die Genehmigung erteilt hat. Politische Mauseheleien dahinter? Und ganz abgesehen davon, was ist dieser Schriftzug PARADOXON? Eine Arznei? Noch nie gehört. Es erinnert mich an irgendein Medikament, das in meiner Jugend existierte und für Vitaminzufuhr und Fieberbekämpfung bekannt war. REDOXON. Doch das kann es nicht sein. Oder doch? Ein Remake. Ein Remake eines Medikaments. Ich glaube kaum. Doch möglicherweise ist der Pilot der Rechtschreibung nicht (über)mächtig oder gar übernächtigt. Nun, es lässt mir keine Ruhe. Ich muss, wenn ich den Himmel betrachte und erneut betrachte, dabei immer wieder diese Schrift sehe, stets wieder neu überlegen, mir selbst das eigene Befremden klar zum Ausdruck bringen. Hätte ich doch nur eine Drohne, würde ich dieses Flugzeug abschießen. Der Pilot hat bestimmt einen Schleudersitz und käme davon, würde vielleicht in meinem Vorgarten landen und ich könnte ihn befragen. Doch die Mittel zum Abschuss habe ich nicht. Da muss ich anderweitig forschen. Mit künstlicher Intelligenz. Perplexity, Chat-GPT, Gemini befragen. Was ist dieses Paradoxon oder REDOXON? Was bedeutet das? Könnte es irgendeinen Bezug haben zu etwas, was uns Menschen heute alle beschäftigt? Beschäftigt und nicht mehr loslässt. Wer weiss, was das sein könnte. Ich weiss es nicht. Vielleicht hat es etwas mit Reduzieren zu tun oder gar mit Xenophobie, die ja grassiert und von vielen bereits als eine Art Religion angesehen wird. Ich glaube kaum, dass dafür am Himmel Werbung gemacht wird. Doch wer weiss schon. Jedenfalls kann mir die künstliche Intelligenz nicht weiterhelfen, zeigt mir nichts an. Außer Fragezeichen um Fragezeichen in allen Farben, analog derjenigen, die im Himmel aufgezeichnet werden. Paradoxon, Redoxon. Wenn ich nur wüsste.

Na ja, ich muss eine Meldung hinterlassen, die Umweltpolizei anrufen, schauen, dass diese interveniert, endlich diesem Spuk ein Ende setzt. Zeigt, dass so etwas nicht erlaubt ist. Den Flieger vom Himmel holt, die Farben feuerwehrlich löscht. Ich wäre froh, wenn das möglichst rasch geschieht. Also zum Telefon gegriffen. Polizei anrufen. Doch die Leitung ist besetzt. Ich komme nicht durch.

Wie wäre es mit einer Zeitung? Mit der Tageszeitung. Mit dem Radio. Mit dem Fernsehen. Die müssen doch dann berichten. Die haben zu berichten, was da vor sich geht. Es ist alles paradox. Habe ich vielleicht falsch gelesen? Ich schaue noch einmal zum Himmel. Nehme den Feldstecher, der mir weiterhelfen soll. Und tatsächlich, es steht nicht Pedoxon, der Text lautet Paradoxon. Was soll das? Die Welt ist paradox. Doch warum das in den Himmel schreiben und dann noch umweltschädlich? Ich verstehe nicht. Gebe jetzt den neuen Begriff Paradoxon in die künstliche Intelligenz ein. Und die Antwort lautet: Ja. Unsere Erde, unser Globus ist paradox geworden. Paradox in allem. Widerspricht sich überall. Auseinandersetzung, kriegerische Auseinandersetzung. Der Frieden davongeflogen in die JONOSPHERE, wo diese sich auch immer befindet!

Ist Paradox das Unwort, oder gar das Wort des Jahres? Wer ist denn schon so klug, das zu wissen. Ich jedenfalls nicht. Oder gar zu intelligent, um Auskunft geben zu können?

Da lese ich in der Interpretation am Himmel in Riesenlettern in feurigen Buchstaben geschrieben: "PARADOX, DARAN HAST AUCH DU DICH ZU GEWÖHNEN, ES ZU AKZEPTIEREN." UND SO PARADOX ES KLINGEN MAG: DAS FLUGZEUG BEFINDET SICH JETZT IN MEINEM HAUPT, KREIST UM MEINE EIGENEN SYNAPSEN, SO PARADOX ES AUCH KLINGEN MAG, ES IST DIE WARHEIT. GANZ OHNE ERSTES H UND KEINESFALLS EIN FAKE ...

Und als Bonus ein weiterer DREISATZROMAN aus meiner Feder:

P A R A D O X

Dox dox
Klopft laut
Gar echt knallig
Die Gegenwart an
Mein armes kantig Haupt.

Versucht Eingang suchend
Mir zu beweisen wie Recht
Es hat das Paradox
Zu bestimmen
Unsere Zeit.

Damit auch mir
Nehmen jede
Klare Sicht.

© François Loeb, veröffentlicht am 16. April 2026